

Interaktive Links:

› [zum Artikel](#)

› [zur Bildauswahl](#)

› [zum Hersteller/Produkt](#)

Hydraulische Teleskopsattelstütze

Name: Reverb Stealth

Hersteller: Rockshox

Lieferbar ab: Bereits im Fachhandel erhältlich

Preis: ab 390 Euro

Highlights:

- Hydraulisch angesteuerte Teleskopsattelstütze für interne Leitungsführung
- Service-Intervall erweitert von 200 auf 600 Fahrstunden
- Kürzere Einbauhöhe
- Mit neuem Vent-Valve-Entlüftungsventil
- Neues Innenleben und Schmiermittel für leichtere Funktion
- Zwei Remote-Hebel erhältlich: 1x und Standard
- Drei Durchmesser: 30,9, 31,6 und 34,9 mm
- Fünf Hublängen: 100, 125, 150, 175 und 200 mm (neu)
- Fünf Einbaulängen: 301, 351, 414, 467 und 519,5 mm

Hintergrund:

Für das Produktjahr 2020 hat Komponentenproduzent Rockshox eine neue Generation seiner hydraulisch angesteuerten Teleskopstütze „Reverb Stealth“ vorgestellt. Die neue Dropper Post erhält Technologien der erst Anfang 2019 präsentierten, per Funk angesteuerten Reverb AXS. Das Vent Valve etwa macht ein Entlüften der Stütze auch unterwegs möglich. Jedes hydraulische System kann über kurz oder lang Luft ziehen; bisher musste die Stütze dann zum Service geschickt werden. Jetzt kann sie beim „kleinen Service“ im Rahmen verbleiben, was bei der im Rahmen verlegten Leitung begrüßenswert ist. Ganz neu ist das Innenleben: Trennkolben, Schmiermittel und Hydraulik-Öl führen zu reibungsloserer und schnellerer Funktion. Zudem wurde die Einbaulänge der Stütze reduziert - so kann nun oft eine Stütze mit größerem Hub verbaut werden, was vor allem für kurzbeinige oder kleine Menschen ein Segen ist. Es sind fünf Hublängen verfügbar, neu auch mit 200 Millimeter Hub für große Fahrer, mit entsprechend wachsenden Einbaulängen sowie drei Durchmesser und zwei verschiedene Lenker-Remotes. Die neue hydraulische Reverb ist bereits im Fachhandel erhältlich und kostet ab 390 Euro.

Kommentar:

„Ein Mountainbike ohne Telekopstütze ist heute undenkbar. Bisweilen vermisse ich sie sogar am Renn- oder Stadtrad. Blöd war, dass ich die Stütze einmal im Jahr zum Service geben musste, wie die Federgabel. Jetzt kann ich sie problemlos selbst entlüften. Super Sache! Der offizielle Service-Intervall ist von 200 auf 600 (Fahr!-)Stunden gestiegen, dafür brauchen auch regelmäßige Fahrer ein paar Jahre ...“
(H. David Koßmann, pressedienst-fahrrad)

Impressum/Kontakt:

pressedienst-fahrrad GmbH
Gunnar Fehlau | Ortelsburger Str. 7
37083 Göttingen | T: 0551/9003377-77
M: 0171/4155331 | info@pd-f.de

Pressekontakt (Hersteller):

Sram Deutschland GmbH | Tobias Erhard
T: 09721/2923-179 | M: 0162/2428242
terhard@sram.com | www.sram.com